

## Toyota verkaufte in Europa weniger Autos

**Toyota und die Markentochter Lexus haben im vergangenen Jahr in Europa weniger Autos verkauft. Der Absatz ging um 1,5 Prozent auf 875 000 Fahrzeuge zurück. Während die Nachfrage in Westeuropa (+7 %) und vor allem Mitteleuropa (+18 %) anstieg, konnte sich der japanische Konzern dem allgemeinen Marktrückgang in Russland, Kasachstan, Ukraine und die Kaukasus-Region ebenfalls nicht entziehen und lieferte dort 36 Prozent weniger Modelle aus.**

Mit 209 000 Einheiten wuchs der Anteil der Hybridfahrzeuge erneut. Das entspricht einer Steigerung gegenüber 2014 von 17 Prozent. Der Anteil der Hybriden am Gesamtabsatz der beiden Marken stieg um vier Prozentpunkte auf 24 Prozent. In Westeuropa stellen Hybridfahrzeuge sogar ein Drittel der gesamten Toyota- und Lexus-Neuzulassungen.

Der Toyota Yaris Hybrid erreichte mit 72 000 Verkäufen ein Plus von 23 Prozent, der Auris Hybrid kam auf ein Wachstum von zwölf Prozent und 78 500 Einheiten. Bei Lexus kletterte der Hybridabsatz um 24 Prozent auf 41 000 Fahrzeuge. In Europa beträgt der Hybridanteil an den Gesamtverkäufen der Marke 64 Prozent, in Westeuropa sind es sogar 96 Prozent. Für Lexus war 2015 das bislang beste Verkaufsjahr in Europa. Die Neuzulassungen stiegen um ein Fünftel auf knapp 64 000 Einheiten, in Westeuropa lag das Wachstum bei 31 Prozent. Der Marktanteil stieg hier um 0,2 Prozentpunkte auf 1,2 Prozent. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel

---



Toyota Yaris Hybrid.

---



Toyota Auris Hybrid.

---



Lexus NX 300h.

---